Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

194 (14.7.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Mr. 194. Zweites Blatt.

Donnerstag, den 14. Juli

(Folgt ein drittes Blatt.)

Fahndung.

3.-Rr. 52 699. Tab. D. 2574. In ber Nacht vom 9. auf 10. Juli 1904 Ginbruchbiebstahl in Bahnhofrestauration in Graben-Neuborf und Entwendung von 16 Bfund Lyonerwurft, 3 Pfund Blutschwartenmagen, 3 Pfund Dürrfleifch (Wert 2 Mark), 10 Schachteln Cigaretten, 30 Cigaren. Täter ließ eine Rabfahrerlaterne gurud.

Karlsruhe, ben 12. Juli 1904.

Der Großh. Staatsanwalt.

Bleicher.

Bekanntmachung.

In bem für ben flabtifchen Basenmeifter neu errichteten Gebaube Schlachthaus. Strafe 17 (gwifchen ber Raferne Gottesaue und ber Effenbahn) ift bie Ginrichtung gum Baben und Reinigen von Sunben getroffen.

Der flabtifche Wasenmeifter ift berechtigt, für bie auf Bunich bes hundebefigers vorgenommenen einzelnen Berrichtungen folgende Gebühren au erheben:

für	Reinig	en eines	große	n Hunbes ren "						10								2	A	-	TK.
"	. "	"	mittle	ren "				-					1.			1		1	. 11	-	"
11	"	"	fleiner	n "			100		14	-	4			100					. #	60	
"	ganzes	Scheren	eines	großen L	undes	3 .					1				1			3	"	-	"
11	. "	#	"	mittleren	"			*									*	2	"	-	"
11	10 11	"	"	fleinen	"													1	"	50	
"	halbes	"	11	großen	11		1							-				2	"	-	"
#	, "	"	11	mittleren					16									1	"	50	"
"	"	"		fleinen		16						200			No.			4			

Die Bergütung für anbere Dienfileiftungen, 3. B. Ginreiben und Salben ber Sunbe, bleibt ber vorherigen Bereinbarung awifden bem Befiger bes hunbes und bem Bafenmeifter überlaffen.

Karlsruhe, ben 8. Juli 1904.

Der Stadtrat.

Schnegler.



Versteigerung.

Freitag, den 15. Juli, vormittage 9 Uhr u. nachmittage 2 Uhr, werben im Auftione- lofal Zähringerftrage 29 gegen bar jum Höchstgebot öffentl ich verfteigert:

Damen-Schnür: und Anopfftiefel, Bor-Calf, Chevreaux-Anopfftiefel, Spangenschuhe und Knabenschnürstiefel, schöne Bettvorlagen und Tischbeden, herren-Anzüge, Damenblusen, Staub-mäntel, Damen-Kostüme, Gigarren, Cognac, Zwetschgenwasser, Kirschenwasser, Gigarren-Etnis, Briefcouverts mit Rarten,

wozu Liebhaber höfl. einlabet

id

11.

S. Sifchmann, Auftionsgeichäft, Zähringerftraße 29.

Pfänder-Versteigerung.

Bom 11. bis 15. b. Dite., jeweils nachmittags 2 Uhr aufangend, werden die über 6 Monate verfallenen Fahrnispfänder bis zu Lit. J Nr. 10000 in unserem Versteigerungslofal (im Rat-haus) öffentlich und gegen Varzahlung wie solgt

Donnerstag: Betten, Schube, Stiefel, Uhren, Breitag: Glienwaren, Rleiber, Ilhren.

Un obigen Steigerungstagen ift bie Pfanbleihkaffe ausnahmsweise nur vormittags von 8-12 Uhr

Karlsruhe, ben 6. Juli 1904.

Städt. Gpar: u. Pfandleihkaffe-Berwaltung.

Deffentliche Versteigerung.

Freitag, den 15. Juli 1904, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Bfandlofal Baldhornftraße 19 im Auftrage der Firma Eugen von Steffelin gemäß § 373 H.B. gegen bare Bahlung öffentlich versteigern: 1 Fahrrad.

Berfteigerung findet voraussichtlich bestimmt statt.

Karlsruhe, ben 13. Juli 1904.

Bertvart, Gerichtsvollzieher.

Iwangs-Verkeigerung.

Vonnerstag, ben 14. Juli 1904, nach mittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal hier segen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Sefretär, 1 Trumeau, 1 Salontisch, 1 Schrank, 1 Schrank, 1 Sofa, ca. 40 Liter Zweischgenwasser, 21000 Stück Cigarren. Karlsruhe, ben 12. Juli 1904.

Göpfrich, Gerichtsvollzieher.

Iwangs-Verfteigerung.

Donnerstag, ben 14. Juli 1904, na che mittags 2 Uhr, werbe ich im hiefigen Pfanblofal Balbhornstraße 19 gegen bare Zahlung im Bollstreckungswege öffentlich versteigern: 2 Labentheken, 21 Benzinkannen von Zink und Bakentverschluß.

Karlsruhe, ben 11. Juli 1904.

Burfhardt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Molerstraße 7 ist im 3. Stod bes Seitenbaues eine helle Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherfammer, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod bes Borberstraße.

nang von 3 Zimmern, Küche u. Zubehör auf 1. Oftober zu vermieten. Ginzusehen nachmittags. Näheres im 2. Stod des Borderhauses.

— Ablerstraße 24 ist der 3. Stod, bestehend aus 5 Zimmern, auf 1. August ober 1. Oftober zu vermieten. Die Bohnung ist ganz neu hergerichtet. Zu erfragen im 2. Stod.

— Ablerstraße 40 ist im Hinterhaus eine stehend aus 5 geräun Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche nebst Zubehör, sofort event. später zu vermieten. Käheres Zu ersragen parterre.

2.2. Atademieftrafe 9 ift im 1. Stod bes öinterhaufes eine Wohnung, bestehend in einem Zimmer, Küche, Kämmerchen, Keller, auf 1. August ober früher zu vermieten. Zu erfragen Akademies

ftrase 11, parterre.

*2.2. Alfabemiestrase 32 ist im 3. Stod des Borderhauses eine freundliche 5 Zimmerwohnung, Allov, Küche, Kochs und Leuchtgas nehst sonstigen Zubehör per 1. August ev. auch später zu vermieten. Räheres daselbst im 2. Stock.

Meademiestraße 44 ist die Mansardens wohnung, bestehend aus 2—3 Zimmern, Küche 2..., auf 1. Oktober an fleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

*3.2. Meademiestraße 73 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. September oder Oktober an eine Dame zu vermieten. Räberes daselbst, parterre.

3.2. Mmalienstraße 5 ist im 1. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an ruhige Leute auf 1. Oktober zu vermieten.

— Amalienstraße 7, Seitenbau, ist eine schöne 3 Zimmernohnung per sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Borderhaus, 2. Stock.

*2.2. Amalienstraße 11 ist im Borderhaus, 3. Stock, eine Wohnung, bestehend auß 2 Zimmern, sedes mit besondern Eingang, Küche und Keller, auf 1. September oder später zu vermieten. Räheres im

1. September ober fpater ju vermieten. Raberes im

2. Stock baselbst.

2. Stock baselbst.

2.1. Amalienstraße 46 sind zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres parterre.

2.1. Amalienstraße 75 (Kaiserplah) sind im Hinterhaus auf sosot oder 1. Ottober 3 Zimmers wohnungen zu vermieten. Zu erfragen parterre, Worderhaus.

3.3. Augartenstraßie 24, Ede ber Wilhelmstraße, ist eine sehr schone Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, Kochgasleitung, sosot ober später sehr versswiirdig zu vermieten. Käheres daselbst im 1. Stock.

— Bahnhosstraßie 24 ist eine neuhergerichtete Wansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör an eine kleine Kannlie per sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Bahnhosstraßie 28 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör im Seitendau per sosot voder später billig zu vermieten. Käheres durch A. Postweiler, Seitenbau, parterre.

— Bahnhosstraßie 50 ist eine Wohnung, besstehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Zubehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre. 3.3. Mugartenftrafte 24, Ede ber Bilbelmftrafe,

6.5. **Bernhardstraße 1** ift im 1. Stock die Wohnung rechts, bestehend aus 2 großen Jimmern, Küche, Mansarde und Keller, sowie Anteil an der Waschfliche und dem Trockenspeicher, auf 1. Oftober d. 3. 311 vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau.

2.1. Bernhardstraße 11 (Cchaus) ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Käche und reichl. Zugehör per 1. Oktober oder früher zu vermieten. Schöne, freie Lage. Die Wohnung wird neu renoviert. Räheres bei Carl Diet, Leopoldstraße 34.

— Boechftrafte 5 ift eine 3 Zimmerwohnung famt Zugehör und Gartenanteil auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen daselbst

— Boeckhiraße 6 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst zwischen 8—7 Uhr oder Waldstraße 62 im Laden.
— Boeckhstraße 8 ist die Barterrewohnung, be-

ftehend in 3 Zimmern, Bad, Manjarde und Zugehör nebst Gartenanteil, auf 1. September zu vermieten. Näheres Bitroriastraße 17. parterre.

*3.2. Boechstraße 13 und Putsisstraße 3 sind schöne Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör teils sosort, teils später zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

— Boechstraße 26 (Reubau) sind schöne geräumige 4 und 3 Zimmernnehnungen zu vermieten.

räumige 4 und 3 Zimmerwohnungen zu vermieten, alles ber Neuzeit entsprechend eingerichtet. Zu erfragen Moonstraße 19, 2. Stock.

Branerftrage 11 ift ber 2. Stod auf fofort ober 1. Oktober, sowie der 1. Stod auf 1. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen bestehen se aus 3 Zimmern, Käche, Keller und sonstigem Zugehör. Käheres Friedenstraße 5 I.

— Douglasftrafte 10, Ede Afabemieftrafe, ift eine fcone Dreizimmer-Wohnung mit Balton und Glasabschluß nebst allen: Zubehör auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentilmer im Bureau, parterre, ober in bessen Bohnung im 4. Stock.

- Donglasftrafte 11 ift eine elegante Bob-nung von 7 Zimmern, Bab, Erfer und Beranda auf 1. Oftober zu vermieten. Raberes bafelbft, parterre-4.1. Durlacher Mice 30, bei ber Bernhardus: firche, in ruhigen Ause 30, det der Beingarduss. firche, in ruhigen Haufe, ift eine schöne 4 Bimmersundhung mit Badesabinett und sonstigem Zugehör auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod dei M. Tritschler.

— Durlacherstraße 3 ist im 4. Stod eine Wohnung, bestehend auf 3 Zimmern samt Zubehör, auf 1. Oftober zu vermieten. Zu erfragen Ablerstraße 24. 2 Stod

ftraße 24, 2. Stock.

— Durlacherstraße 19 ift eine Wohnung von 1 Zimmer, Rüche, Keller auf sofort ober später zu vermieten. Näheres Klauprechtstraße 11. gu permieten.

— Durlacherstraße 103 ift eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche nebst größeren Ma-gazinen und mehreren Kellerräumen auf 1. Oftober gazinen und mehreren Kellerräumen auf I. Dieber zu vermieten. Dieselbe eignet sich am besten sür eine größere Obste und Eierhandlung, da sichon besreits seit 30 Jahren dasselbe Geschäft betrieben wurde. Bu erfragen bei Hausverwalter Becker oder Roonstraße 14 im 2. Stock.

— Ettlingerstraße 43 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör, sämtliche nach der Straße gehend, auf 1. Ostober zu vermieten. Zu erfragen varierre.

3.1. Fasaneustrafie 9 sind im 1. Stod 2 Zimmer, Riche nebst Zubehör und im 5. Stod ein unmöbliertes Zimmer an alleinstehende Person, sowie Durlacherstrafie 30, Seitenbau, 1. Stod, 1 Zimmer an alleinstehende Berson, sowie

Durlacherstraße 30, Seitenbau, 1. Stod, 1 Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20, vartere.

*4.3. Triebenstraße 21 ist ber 2. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Badezimmer und reichlichem Zugehör, in ruhigem Sause, auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres daselhst im 3. Stod.

*2.2. Triedenstraße 24 ist eine sehr schöne 3 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

2.2. Triedrichsplat 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern nehst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Einzuschen von 9—2 Uhr täglich. Näheres im Hause, 3 Treppen hoch rechts.

im Haufe, 3 Treppen hoch rechts.

— Gartenftraße 40 ist im 4. Stod eine Mansarbenwohnung von 3 Zimmern, Kanmer, Klicke, Keller auf sogleich ober später zu vermieten.

Raberes im 1. Stod. *3.2. Gartenftrafe 64, nachft ber Leffingftraße, ift im Borberhaus eine Wohnung von 4 Zimmern, kude, Manfarbe und Keller, sowie eine Seitenbauwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. Oftober zu vermieten. Nächeres im Borberhaus, 2. Stod links.

Gartenstraße 68 ift im 2. Stod eine ung von 4 Zimmern und Zugehör auf ober billig zu vermieten. Näheres im Restau-

Gartenftraffe 68, Gingang Leffingftraße, 2. Stod, ift eine fleine Wohnung von 2 Zimmern,

Küche und Zubehör an eine ruhige, finderlose Familie auf sogleich zu vermieten. Näheres im Restaurant doselbst.

*3.3. Gartenstraße 70 ist im 1. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. August oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Marienstraße 48.

*3.3. Gartenstraße 70 sind im 5. Stod zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Ottober zu vermieten. Näheres duselbst oder Marienstraße 48.

— Georg-Friedrichstraße 20 ist eine neu bergerichtete Barterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Manjarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

— Gerwigstraße 30 ist im 4. Stock eine geräumige Wohnung von 2 Zimmern, Küche (Rochgas), Manjarde und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts aber Merders mieten. Raberes im 3. Stod rechts ober Berber-ftrage 62, parterre.

Soetheftrafe 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und Zubehör auf

1. Oftober ober früher zu vermieten. Näheres Goethestraße 20 im 1. Stock.

— Goethestraße 27 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. Lugust ober später zu vermieten. Näheres baselbst im Bureau.

*5.4. Goethestrafte 45 sind zwei 3 Zimmer-wohungen zum Breife von 420 M und 340 M auf 1. August zu vermieten. Räheres baselbst im

2.1. Hirschstrasse 17 ift ber 2. Stod bestehend in 7 Zimmern, Beranda und soust üblichem Zugehör, sogleich ober auf 1. Oftober I. J. zu bermieten. Rähered im 3. Stock ebendaselbst.

Dirichftrafte 31 ift eine Danfarben-Bob nung von 2 Zimmern mit Küche auf 1. Oftober zu

Dirichftrage 103, in feinem Saufe, ift im 4. Stod ein großes, founiges Zimmer mit anstogender schöner Küche mit Kochgaseinrichtung, Kammer, Reller, Anteil an Baschfüche und Trockenfpeicher auf sofort für jährl. 240 M zu vermieten. Räheres Gartenstraße 54, parterre.

*3.3. Jollustrafie 16, gegenüber bem Archivplat, ift ber 2. Stod von 5 ober ber 1. Stod von 4 geräumigen Zimmern, Bab, Speisekammer, 2 Mansfarben und sonstigem Zugehör auf 1. Ottober zu

— Kaifer-Allec 51a ift eine schöne Barterre-wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Mansarbe, Küche und Keller, auf sofort zu vermieten. Näheres im Lader

— Kaiserstrase 32 sind eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Mansarbe und eine 3 Zimmerwohnung im Hinterhaus auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laben links.

3.3. Raiferftrafte 85 ift im 2. Stod bes Binterhauses eine Wohnung, bestehend aus 3 kleineren Zimmern nehst Zugehör, auf 1. Oktober zu vers mieten. Näheres im Laben.

*3.2. Raiferftrafte 107 ift im 3. Stod eine Bohnung (auf Die Strafe gebend) von 3 Bimmern nebft Bugebor an rubige Lente auf 1. Oftober gu vermieten. Raberes im Frifenrlaben bafelbft

8.2. Raiferftrafte 122 ift eine fcone 4 ober 8 Bimmerwohnung mit Bubehor auf 1. Oftober gu vermieten. Näheres bafelbit beim Gigentumer.

Raiferftrafte 227 ift im Geitenban eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und großem Speicher auf 1. August zu vermieten. Näheres baselbst ober Leffingstraße 1 im Bureau.

— Rapellenftrafte 2 ift im 4. Stod eine Bohnung von 3 Zimmern auf 1. Oftober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod baselbst.

Rarlftrafte 45 ift eine fcone Wohnung von 3 Zimmern mit Ruche ac. fofort ober fpater gu ver-mieten. Raberes bafelbft im Laben.

Rarlftrafte 76 ift ber 2. Stod, beftebenb aus 5 großen Zimmern, Balton und allem Zubehör, alles ber Neuzeit entsprechend hergerichtet, auf 1. Oft. event. früher zu vermieten. Räheres parterre.

Rariftrafte 86, nachft Salteftelle ber eleftr. Babn, ift eine elegante, geräumige Filinfaimmer-wohnung mit Bab und reichlichem Bubebor fogleich

ober fpater gu vermieten. Raberes parterre. Rarl-Wilhelmftrafe 14, 2. Stod, freier Lage, vis-a-vis bem Fafanengarten, ift eine große 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zubehör zu vermieten. Räheres Durlacher Allee 21, 2. Stock.

- Karl-Wilhelmstraße 16 ift im 1. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, Babegimmer und Beranda famt reichlichem Zugehör, mit Borgarten, auf 1. Oftober zu vermieten. Bu erfragen Ruppurrerftrage 70 im 2. Stock.

Alaubrechtstraße 10, nächst ber verl. Karlstraße, ist eine schöne Seitenbauwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst allem sonstigen Zugehör, auf sogleich billig zu versmieten. Näheres im 2. Stod zu erfragen.

10.6. Rlauprechtstraffe 16 find im Seitenbau 2 Bohnungen von je 2 Zimmern, Ruche mit Auto-matengas per 1. Oftober zu vermieten.

— Klauprechtstraße 23 ift im 4. Stod eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Alfov, Küche nebst Zugehör auf sofort ober später zu vermieten. Näheres Leopolbstraße 4, 4. Stod, bis 3 Uhr nachmittags.

3.3. Rlauprechtftrafte 37 finb im 2., 3. unb 4. Stock ichone, der Reugeit entsprechend eingerichtete Wohnungen von 3 und 4 Zimmern auf 1. Oftober zu vermieten. Raberes ebendafelbst im Kontor.

an vermieten. Näheres ebenbaselbst im Kontor.

— Körnerstraße 6, in ruhigem Hause, ist eine sehr schöne 5 Jimmerwohnung im 3. Stod mit reicklichem Zugehör auf 1. Oftober zu vermieten. Preis 660 Mark. Näheres parterre.

— Körnerstraße 7 ist ber 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, auf sosot zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

— Körnerstraße 33/35, Hinterhaus, sind 4 Zimmer mit 2 Küchen (event. 2 Wohnungen) nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Putligstraße 18 im Comptour.

3.2. Körnerstraße 40 ist im 3. Stod eine hübsiche Wohnung von 3 Zimmern, Balkon und Küche mit Koche und Leuchtgaß, Keller, Mansarde, Unteil an der Wasschüche sosot beziehbar oder auch später zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Kriegstraße 58, über einer Treppe, ist eine

Ariegftrafte 58, über einer Treppe, ift eine Wohnung von 5 Jimmern, Manfarbe und sonftigem Bugebör, Beranda und Anteil am Garten auf

ftraß nebst zu ve steher üblid Nähe

Bohi Speid 1. Of Bimm an o 2. Si

verjeh Laben *3.3.

nung jpäter Rüpp *4.3.

im La

4 groß nach i reichlie

zu ver

liche 5

an ru Näher *2.1.

wohnu parterr

farbeni 1. Au baselbs 6.5. wohnu Zimme und be vermiel

6.5. links e Keller küche, fi b. J. 3 bem B

4 Zint Zubehö Z. Stoo Ausfich aus err 1. Ofto Borberl

Bugehör, Beranda und Anteil am Garten auf 1. Ottober ober früher zu vermieten. Einzusehen täglich, außer Sonntag, von 4—6 Uhr. — Kriegstraße 105 (Neubau), nächst der Westenbstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf Ottober ober früher

Rriegstrafte 129 ift ber 1. Stod von imern, Bab ic. per fofort gu vermieten. Ras Bimmern, beres bafelbfi

- Rriegstraße 161 ift im 3. Stod eine ichone 3 Binuner-Bohnung mit Manfarbe und allem Bubehör auf 1. August ober später zu vermieten. Raberes im Laben.

*3.3. Krieg ftr. 174 ift wegen Wegzug auf I. Oftober im 2. Stock (Sonnenseite) eine äußerst freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Bad, Kide, Balton, Veranda, Kochund Leuchtgas, Keller, Speicherfammer und Gartenanteil an kleine, ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres im 4. Stock. *3.3. Kriegstraße 174 find in dem vollständig

*3.3. Kriegstraße 174 sind in dem vollständig von Gärten umgebenen Sinterhaus auf 1. Oktober ober früher im 1. und 3. Stock je eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, kochgas, Glasabschluß, Klosett und Keller an kleine, ordnungsließende Familien zu vermieten. Käheres im 4. Stock, Korderhaus.

— Krouenstraße 41, Seitenbau, 3. Stock rechts, ift eine schöne, neu hergerichtete 2 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Käheres bei Herrn F. Christ, Wirt, oder Brauerei Heinerich Fels, Kriegstraße 115.

— Kronenstrafte 53 im 4. Stod ift eine Bohnung von 2 Zimmern und Zubehör auf 1. Oft. zu vermieten. Bu erfragen in ber Wirtschaft.

*4.1. Rurvenftraffe 6 ift im 5. Stod eine ichone Bohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, vollständig neu hergeftellt, für sosort oder auf Oftober au vermieten. Näheres im 2. Stock.

3.2. Leopoldstrase 33 ist im Hinterhaus eine 3 Zimmerwohnung mit oder ohne Werkstätte sosort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

4.3. Leffingftrafte 25 ift ber 3. Stod, beftehenb aus 4 Simmern fant allem Zugehör, auf sofort ober später zu vermieten. Näheres parterre.

5.2. Leffingstraße 27 ist wegzugshalber ber 2. Stod von 4 geräumigen Zimmern nebst Zubehör, sowie Koche und Leuchtgas auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres parterre.

mieten. Näheres parterre.

— Leffingstraße 31 ist im 3. Stod des Hinterhauses eine schone Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche und Keller, mit Koch und Leuchtgas versehen, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stod des Borderhauses.

* Leffingstraße 37 ist im 4. Stod eine

* Leffingftrafic 37 ift im 4. Ctod eine Bohnung, beftehend aus 2 Zimmern, Ruche nebft allem Bugehör, auch Kochgas, auf 1. Oftober zu ver-mieten. Näheres parterre.
— Leffingstraße 45, Ede ber Kriegstraße,

ift ber 3. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern mit Balkon, Rüche, Mansarbe und Keller, auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres baselbst.

Ludwig-Wilhelmftraffe 15 ift im 4. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Manfarbe und allem Zubehör auf 1. August zu vermieten. Näheres

Lubwig-Wilhelmftraffe 16 ift im 4. Stod bes Borberhaufes eine geräumige 3 Zimmerwohnung mit Balkon, Küche und Beranda per sofort du vermieten, und im 2. Stock des Hinterhauses sind 3 Zimmer mit reichlichem Zugehör auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

Bohnung von 3 Zimmern, 1 Küche mit Kochgas-einrichtung, Keller usw. auf 1. Oftober zu vetz mieten. Räheres Werberstraße 81 im 2. Stock.

* Quifenftrafte 50 ift eine Bohnung, be-

tober

Breis henb

find

eres

eme

ehen

üher

non Nä:

eten.

im:

od. dig

eres

stod

Birt,

Oft.

eres

eres

ung

ber

ody nbe * Luisenstraße 50 ift eine Wohnung, bestebend aus Zimmer, Küche und Keller, auf josort ober später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

*4.1. Luisenstraße 52 sind wegen Wegzug ein ober zwei Zimmer und Küche auf 1. August und zwei Zimmer und Küche auf 1. Oktober zu vermieten, Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.2. Luisenstraße 91, beim Seminar, ist eine stembliche 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober oder auch schon auf 1. September zu vermieten. Preis 350 Mark. Näheres im 1. Stock.

2.1. Marienstraße 1 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

— Marienstraße 36 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Kock und Leuchtgas, auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Warienstraße 70 ist eine in der Winters

Näheres im 1. Stock.

Marienstraße 88 ist im 4. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum wegen Bersegung sofort ober auf 1. Oktober und eine Wohnung, parterre, von 1 großen Zimmer, großer Küche und Keller ist auf 1. August 1. J. an ordentliche Mieter zu vermieten. Käheres im

Markgrafenstrafte 40 (Libellplat) find im Seitenbau 2 Wohnungen (1. und 3. Stod) von je 3 Zimmern zu vermieten. Bu erfragen im Laben.

* Morgenstraße 12 ift eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, 1 Mansarbe, Küche, mit Kochgas versehen, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im

*3.3. Morgenstraße 23 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller im 5. Stock
yn vermieten. Zu erstragen im 1. Stock daselbit.

— Morgenstraße 31 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf sosort ober
höter zu vermieten. Käheres im Laben ober
Rüppurrerstraße 14. Stock

4.3. Morgenstraße 35 ist eine schöne Wohnung das 3 Innwern nebst Zubehör und Gaseinrichtung, die Vis-à-vis, auf 1. Oftober zu vermieten. — Relkenstraße 5 ist das 3. Stockwerf, be-

- Reltenstraße 5 tit das 3. Stockwerf, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad, Speiselammer nebst Zugehör, per sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst oder Walbstraße 62 im Laden, in der Zeit von 10—6 Uhr.

- Reltenstraße 17 ist der 2. Stock von 4 großen Zimmern, ohne Vis-à-vis, freie Lage, alle nach der Straße gehend, Bad, Speisesammer und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober event. auch früher Walbstraßen Passers

Räheres parterre. Oftenbstraße I ift eine geräumige, freund-liche 5 Zimmerwohnung samt Zuhehör auf 1. Oftober an ruhige Familie zu vermieten. Breis 680 M. Räheres daselbst im 4. Stock, von 10 bis 4 Uhr.

*2,1. Rankestraße, vis-à-vis dent Lehrerseminar, ist im 1. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung mit allem Zugehör, sowie Luisenstraße 39, 2. Stod, Borderhaus, ein großes Zimmer mit Küche auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

hehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf fo-ort ober 1. August zu vermieten. Näheres 1. Stock,

- Rankestraße 20 ift eine schöne 3 Zimmersmung mit Mansarbe billig zu vermieten. Räheres

Rintheimerstraße 3 ift eine große Man-arbenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf August ju vermieten. Raberes im 3. Stod

6.5. Rintheimerftraffe 30 ift bie Manfarben wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschsiche und dem Trockenspeicher, auf 1. Oktober d. J. zu dermieten. Näheres Kronensir. 36 auf dem Bureau.

6.5. Nintheimerstraße 30 ift im 1. Stock links eine Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, keller und Mansarbe, sowie Anteil an der Wasch, keller und Mansarbe, sowie Anteil an der Wasch, die de, dem Trockenspeicher und Garten auf 1. Oft. d. 3. au vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Aurens

Roonstraße 14 ift eine Bohnung von 3 Bubehör auf 1. Oftober zu vermieten. Räheres im 2. Stod.

Rüppurrerstraße 8 ist im Seitenbau im 3. Stod eine Mohnung von 2 Zimmern mit freier Unssicht, 1 Küche, 1 Mansarbe, 1 Keller an eine aus etwachsenen Bersonen bestehende Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Inderhaufes [8]

— Rüppurrerstrafte 14 ift eine schöne Woh-nung von 5 Zimmern, Babezimmer und sonstigem Zubehör auf 1. September ober später zu vermieten. Näheres baselbst im 2. Stock.

Näheres baselbst im 2. Stod.

— Nüppurrerstraße 32 ist die Karterremohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör, ver sosort oder später mit oder ohne Werkstätte zu vermieten. Käheres daselbst.

*3.2. Scheffelstraße 34, 1. Stod, ist eine schöne Wohnung, ohne Vis-à-vis, 3 Zimmer, Küche, Keller, Inteil am Trocknspeicher und der Waschläche, auf 1. Ottober zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

— Scheffelstraße 50 ist der 2. Stod, neu herzgerichtet, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern,

gerichtet, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, großer Rüche und Zugehör, versehen mit Koche und Leuchtgas, fofort oder fpäter zu vermieten. Räheres

parterre.

— Scheffelstraße 51 ift eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern, Küche 2c. auf 1. August
oder später zu vermieten. Käheres parterre.

* Scherrstraße 4 ist im 2. Stod eine freumbliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller,
Koch: und Leuchtgas, auf 1. Oktober zu vermieten.
Näheres im 2. Stod, von 12 Uhr bis abends.

— Schillerstraße ist eine schöne Wohnung von
2 Zimmern mit Balkon nebst Zubehör im 2. Stod
auf 1. Oktober zu vermieten, sowie im Hinterhaus
im 3. Stod 2 Zimmer mit Küche. Zu erfragen
Scheffelstraße 53.

— Schillerstraße 6 ist eine Mansarbenwoh-

— Schillerstraße 6 ist eine Mansarbenwoh-nung von 2 Zimmern, Küche und Keller per 11. Ok-tober zu vermieten. Zu erfragen baselbst, parterre, oder Hirchstraße 40 im Kontor.

ober Hirschftraße 40 im Kontor.

— Schillerstraße 11 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und
Keller, auf 1. August ober 1. Ostober zu vermieten.
Zu erfragen im Laden daselbst.

— Schillerstraße 23 ist im 2. Stod eine
schöne Ectwohnung von 4 Zimmern und Zugehör,
neuzeitlich eingerichtet, sosort oder später zu vermieten.
Näheres im Ecsaben oder Goethestraße 18, 2. Stod.

Schillerftrage 24 ift ber 3. Stod mit 3 ober 5 geräumigen Zimmern, Balkon, Küche, Bade-fabinett, Keller, Mansarbe 2c. auf sosort ober 1. Ok-tober d. 3. zu vermieten. Elektrische Bahnhaltestelle vor dem Hause. Näheres beim Eigentümer Schiller-

bor dem Halle. Naheres dem Gigenumer Schulers straße 24, parterre.

* Echützenstraße sind 2 Wohnungen in freundlichem Seitenbau von je 2 Zimmern samt Zugehör per 1. September oder Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 66, parterre.

— Echützenstraße 47 ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör

1. Oftober ju vermieten. Bu erfragen im 1. Stock

— Schützenftrafte 47 ift im hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres im Borberhaus, 1. Stock.

— Seubertstrafte, nahe ber Durlacher Allee, gegenüber von Gottesaue und bem Schlachthof, ift um 4. Stod eine Wohnung von 3 3immern nebst Bubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Kriegsftrafe 14, 2. Stod.

ftraße 14, 2. Stod.

— Sofienstraße 12, Seitenbau, 2. Stod, ift eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, mit Gas und Glasabschluß, für 330 Warf an fleine Familie auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres im Borberhaus im 2. Stod.

— Sonumerstraße 8 (Reubau) sind Wohnungen von 4 Zimmern, Bad, großer Beranda und Balfon, 1 Laden mit 2 Zimmern und 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern und allem Zugehör auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres an der Baustelle und Gottesauerstraße 17 II.

Stefangenstraße 3. 4. Stod. sind 2 Zim-

Stefanienstrafte 3, 4. Stod, find 2 3immer und Ruche usw., auf die Straße gehend, an ruhige Mieter auf 1. Ottober zu vermieten. Näheres

— Stefanienstraße 11 sogleich ober später zu vermieten: die modern bergestellte Barterre-wohnung von 5 Zimmern, Badezimmer, 2 schönen Mansarden usw. Näheres im 2. Stod, von 11—1 und 3—5 Uhr.

und 8—5 ther.

Stefanienstraßte 67 ist die Parterremohenung, 4 Zimmer und Zubehör, auf 1. Oftober zu vermeten. Einzusehen von 10 dis 12 Uhr vormtetags und 1 dis 5 Uhr nachmittags. Näheres daselbst oder Kurvenstraße 3, 3. Stock.

Steinstraße 14 ist im 3. Stock eine Wohenung von 4 Zimmern mit üblichen Zubehör zu vers

nung von 4 Zimmern mit üblichem Zubehör zu ver-mieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Eteinstraße 21 (Libellplaß) ist der dritte Stock des Borderhauses, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, auf 1. Oftober zu vermieten. Näberes auf dem Burean der Aftien-gesellschaft "Badenia", Ablerstraße 42.

— Uhlandstraße, nächst der Kaiser-Allee, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigen Zugehör sosort oder später zu vermieten. Zu erfragen Relsenstraße 1 II.

*3.2. 11hlandftrafte 13 find ber 1. Stod, befteben aus 3 ichonen Zimmern mit Zubehör, sowie ber 2. Stod von 4 Zimmern mit Zubehör nebft großer Beranda auf 1. Oftober preiswürdig zu vermieten.

Biftoriaftrafte 13, 3. Stod (Manfarben), ift eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Kliche it. Keller auf 1. Oftober zu vermieten Zu erfragen

— Wiftoriastraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Kiiche, Kammer, auf 1. Oftober zu vermieten. Näheres daselbst, part. — Waldstraße 35 ist im 2. Stod des Seiten-baues eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf sogleich zu vermieten. Kächeres beim Kiegentiumer daselbst. Gigentümer bafelbit.

Eigentumer dajelbit.

- Walbstraße 62 ist das 3. Stockwert, he stehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zubehör, per 1. September oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laben dasselbst.

- Werderstraße 57, Seitend., ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf sogleich; ferner 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Zugehör auf soson und sowie zu vermieten. Näheres Korderhaus. 2. Stock

Borberhaus, 2. Stock.

*3.2. Werberstraße 84 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarbe auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Werberstraße 100 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober au ruhige Leute zu versinieten. Zu erfragen im Laden.

*2.2. Westendstraße 61, am Kaiserplaß, ist eine Herrschaftswohnung von 4 Zimmern, Balkon, Bad, Küche, Frembenzimmer und reichlichem Zugehör an älteres Ehepaar, einzelne Dame oder Herrn auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres 1 Tr., von 11—4 Uhr.

— Wilhelmstraße 28 ist eine Wohnung von einem Zimmer, Küche und Keller auf sosort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Wilhelmstraße 69 ist eine Mansardenswohnung, bestehend auß 4 Zimmern und Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— Winterstraße 16 ist eine 3 Zimmerwohd nung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

im 2. Stock.

— Winterstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit Valkon nebst Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Ebendaelbst ist eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Kellen auf sofort zu vermieten. Näheres im Laden dasselbst.

5.5. Winterstraße 34, Ede der Marienstraße, ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern (2 große und 1 kleineres) mit Küche und sonstigem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres dasselbst im 2. Stock links.

— Porkstraße 11, 1. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Gas- und Wassereitung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen

1. Oktober zu vermieten. Räheres zu erfragen Hiridikraße 42, 2. Stock.

— Porkftraße 13a schöne, geräumige, helle 4'Zimmerwohnung mit Balkon sowie auch ber 4. Stock nebst Zugehör auf 1. Oktober billig zu vermieten. Räheres im 3. Stock.

Portftrafte 18 find im 1., 2. und 3. Stod je cine neuzeitliche Bierzimmerwohnung nebst Bab und Zubehör auf sogleich ober später zu vermieten. Näz heres Yorkstraße 26 ober Luisenstraße 2, parterre.

— Sofienstraße 154 (Ede Gutenberg-plat) ist im 5. Stock eine schöne Wohnung (ohne Vis-à-vis) von 3 sehr großen Zim-mern nebst allem Zugehör per 1. Oktober an eine fleine solibe Familie zu vermieten. Preis 350 M. Näheres baselbst im 4. Stock bei Berrn Miller ober Luifenftrage 37 im

*3.2. Zwei fchone 3 Zimmerwohnungen mit Zubehör in rubigem Saufe, die eine per fofort, die ar 1. Oftober b. 38. gu vermieten. Räheres L Bilhelmftrafte 19, 2. Stod rechts. Mäheres Lubwig-

* Auf 1. Oftober ift eine 3 Zimmerwohnung für 300 Mf. im 4. Stod, ber Reugeit entsprechend eingerichtet, sofort zu vermieten. Zu erfragen Beilchen-ftraße 23 im 1. Stod bei herrn Wipfler.

) @ @ @ @ @ @ @ @ @ @ @

Gottesauerstrasse 10, Neu: ban, find auf 1. Oftober ober später herrschaftlich eingerichtete 3 und 4 Zimmerwohnungen zu vermieten. Gbendaselbst eine 2 Zimmerwohnung im 5. Stock zu vermieten. Nächeres Durlacherstraße 49 II.

BADISCHE **BLB** LANDESBIBLIOTHEK

Baden-Württemberg

— Gartenftrafte 54, vis-à-vis ben Anlagen bes Archivplages, ift im 2. Stock und im 4. Stock je eine feine Herrschaftsmohnung von je 6 großen Zimmern mit Balkon, Bab, Küche mit Speisekaumer, reicht. Zugehör auf sogleich und 1. Oktober zu vermieten. Räheres im Parterrestock.

— In ber Cherrstraße ift eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, per sofort zu vermieten. Näheres Winterstraße 41, 2. Stock.

— Im Neuban Gde Arieg- und Hübschftrasse ist im 4. Stock eine schöne Wohnung bon 3 Zimmern, Küche und Keller per sofort ober später zu bermieten. Räheres im Ban ober Stesantenstraße 19 im Burean.

— Eine schöne Hinterhauswohnung von 3 Zimmern und Kliche ist auf sogleich zu vermieten. Nä-heres zu erfragen Ritterstraße 10/12 im Laden.

Edneuban (Schiller: und Goetheftrage) gu

I. Stod: Laben mit 3 Zimmern und Zubehör; II. und III. Stod je 4 Zimmer und Zubehör (fämtliche Wohnungen auf jogleich zu vermielen).

— Auf fogleich ift Kaiserstraße 32 im Hinter-hause eine schöne 3 Zimmerwohnung zu vermieten. Näheres im Laben links.

— Dirschstrafte 124, 3. Stod, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern in 2 Stodwerken, innerhalb Abschluß, mit Baberaum, Küche, Keller und Mäbchenfammer auf sogleich ober später sehr billig zu vermieten. Näheres Borbolzstraße 11, parterre, ober Ruppurrerftrage 13, Bureau.

— Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Bab, Küche nebst Zugehör ist Alauprechtstraße (nahe ber Heister und der der der der der der Heister Leopolbstraße 4, 4. Stock, bis

— In ber **Winterstraße**, 3. Stod, ift eine schöne Rohnung, bestebend aus 4 Zimmern und Ruche, per sofort zu vermieten. Räheres Winterstraße 41, 2. Stod.

Hirschstraße 52

ift bie Hochparterrewohnung für sofort ober 1. Ot-tober zu vermieten. Dieselbe enthält 5 Zimmer, Babezimmer und Zubehör. Einzusehen und Näheres im 2. Stod baselbst ober auch Näheres Bahnhofftr. 6 II

*8.2. Boechftraße 9 u. Vorholzstraße 22 sind ichone Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern mit Balson und Beranda, Küche, Bad nebst reichlichem Zugehör, teils sosort, teils später zu versmieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

Avrnerstraße

ift eine Mansarbenwohnung von 2 Zimmern auf fogleich zu vermieten. Zu erfragen Kaiser-Allee 59 im Laben.

4 Bimmerwohnung ju vermieten.
— Beilchenftrafte 9 ift ber 3. Stod, ber Reuzeit entsprechend, mit üblichem Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres parierre.

Zimmerwohnungen in ber Mathy ftraße, Kriegstraße, Bunsenstr., Sirichftr. in Preislagen von 1300 M., 1100 M., 1050 M., 1000 M., 950 M., 350 M., 600 M., 550 M., 450 M., 350 M., 360 M., 250 M., 180 M., teils per sogleich, 1. September, 1. Oftober ober später zu vermieten. Alles Rähere bittet man zu erfragen beim Eigentümer Douglassfraße 22 m Laben ober im 2. Stock.

Sübiche Wohnung

mit Balfonen und Altanen, 5 geräumigen hellen Zimmern, großem Babefabinett und fonstigem Zubehör per 1. Oftober zu vermieten, Räberes beim Sauseigentumer Walbhorn-Näheres ftraße 21.

Zwei Zimmer, Küche und Zugehör für 13 M per Monat auf 1. Oftober zu vermieten: Walbstraße 69.

Wohnung zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. Zu erfragen von 11 Uhr ab Scherrstraße 4 II.

Neuban Yorkstraße 10,

herrliche, breite Allee, ruhiges Haus, find fehr schöne Bierzimmertwohnungen mit Balton, Bab, Man-farbe und Zubehör per 1. Oftober zu vermieten. Räheres Schillerstraße 8, parterre. 3.1.

Herrschaftswohnung.

2.1. Kriegstraße 32, vis-à-vis dem Haupt-bahnhof, ist im 4. Stock eine sehr schöne Wohnung von 6 Zichmern und 1 Badezimmer per 1. Oftober zu vermieten. Die Wohnung eignet sich gut für Bahnbeamte. Näheres Kriegstraße 26 II.

Zu vermieten

eine schöne 5 Zimmertvohnung per sofort zum Preise von 560 Mt. und eine 4 Zimmerwohnung auf 1. Oftober zum Preise von
486 Mt. Beibe Wohnungen sind der Neuzeit
entsprechend eingerichtet, mit Bad und sonstigem
reichl. Zubehör versehen. Zu erfragen Winterstraße 45 I links.

Laden

mit **Wohnung** in bester Geschäftslage auf 1. Oktober ober früher zu vermieten: Balbstraße 22, 3. Stod, Borberhaus.

2 Parterrezimmer, als Bureau, Wohnung ober Lager geeignet, im Zentrum der Stadt preismert zu vermieten. Räheres Zähringerstraße 71.

Geschäftsräume,

mit Tifden und Stublen 2c. perfeben. Konditorei, Laden, Bureau, Bereins-lokal oder sonstige Zwecke geeignet, per sosort oder später zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Walbhornstr. 21. 6.1.

Wohnungs-Gefuche.

* Junges Brautpaar fucht 2-3 gimmer mit Bugebor, Gub- ober Gubweftstabt. Geft. Offerten bittet man unter Rr. 5713 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Familie sucht per 1. Oftober eine Bohnung von 3 Bimmern nebst Zubehör. Bevorzugt wo ber Eigentumer im Saufe wohnt. Offerten unter Dr. 5719 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

* Auf 1. Oftober wird von kleiner Familie eine 4 Zimmerwohnung in der Nähe der Sübstadt ge-gesucht. Preis 500 Mark. Offerten Lessingstraße 27, 2. Stock, erbeten.

* Auf 1. Oftober wird von ruhigen Leuten mit einem erwachsenen Knaben eine 2 bis 3 Zimmerwohnung mit Zubehör gefucht. Altstadt bevorzugt Offerten mit Preisangabe bittet man unter Dr. 5718 im Kontor bes Tagblattes abzugeben.

* Eine kleine Familie ohne Kinder (pünktliche Mieter) sucht in besserem Hause (schönes Hinterhaus nicht ausgeschlossen) eine Wohnung von 3 kleinen ober 2 großen Zimmern mit Mansarbe, hinter Absichluß, zwischen Lessings und Karl-Friedrichstraße, 4. oder 5. Stock ausgeschlossen. Breis zwischen 250—300 Mark. Gest. Offerten unter Nr. 5724 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Marienftraße 1 ift im 4. Stod ein schönes leeres Bimmer mit Ofen sogleich ober später zu versmieten. Zu erfragen im 2. Stod rechts.

* Oftenbstraße 5, 8. Stock links, ist ein schönes, großes, auf die Straße gehendes, möbliertes ober unmöbliertes Zimmer an einen Herrn ober eine Dame sofort ober später zu vermieten.

* Amalienstraße 77 ist im 3. Stod bes Borberhauses ein gut möbliertes Zimmer mit schöner Aussicht auf ben Kaiserplat sogleich ober später billigst zu vermieten. Zu erfragen baselbst im 3. Stod.

— Schön möblierte Wohn und Schlaft gimmer find per fogleich zu vermieten. Die Rimmer werben auch einzeln abgegeben. Näheres Kaiserstraße 30, 2 Treppen links.

2.1. Rüppurrerstraße 2a, parterre, find 2 größere Zimmer mit separatem Eingang, sur Bureau ober an einzelne Herren, im 2. Stock 1 größeres Zimmer sowie im Seitenbau 2 ineinandergehende Zimmer mit Aussicht in Garten an einzelne Person zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Afademiestraße 71, vis-à-vis b. Balais Bimmer event. mit Benfion zu vermieten. Schone, freie Aussicht. Raberes parterre.

Zimmer

vor dem Glasabschluß ift auf 1. August möbliert zu vermieten: Karlstraße 76, parterre. 2.1.

Möbliertes Manfarbenzimmer, groß und schön (Dachgaube), mit einem ober zwei Betten ift auf sofort ober später zu vermieten. Nä-heres Wilhelmstraße 59, 2. Stock. *2.1.

Zahringerstraße 16

ift im 3. Stod ein einfach möbliertes Zimmer fofort zu vermieten. Zu erfragen bafelbft.

Amalienftraße 75 (Raiserplat) ist auf sosort ein schon möbliertes Schlafe und Wohnzimmer zu vermieten. Zu erfragen parterre. 2.1.

Bohn: und Schlafzimmer,

fein möbliert, find an einen besseren Geren ober eine Dame sogleich ober später zu vermieten. Bu erfragen Alfabemiestraße 46, 3. Stock.

Penfion

und freundliche Aufnahme findet junger Ausländer in evang. Landpfarrhaus bei Karlsruhe. Offerten unter Nr. 5714 an das Kontor des Tagblattes

Gefucht

auf 1. September von einem herrn zwei gut möb-lierte Zimmer (Bohn- und Schlafzimmer). Sübweft-ftabt ober angrenzenbe Stadtteile bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5711 an bas Kontor bes

Pension gesucht.

2.1. Bier junge Franzosen suchen für August evtl. auch September 4 gute Pensionen. Offerten mit Breisangabe unter Nr. 5720 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Dienft-Antrage.

*3.1. Auf sofort ein reinliches, fleißiges Mabden bei hohem Lohn gesucht. Bu erfragen im Kontor

Ein fleißiges, tilchtiges Mäbchen wirb nach Baben Baben in fleinen haushalt gesucht. Borzustellen Walbstraße 22, 3. Stock, Borberhaus.

Gin fleißiges Dabden per fofort gur Uns

Rotes Saus, Walbstraße 2.

Gernant

wird zu einer einzelnen Dame ein Mäbchen gefetzten Alters, welches fochen fann und Hansarbeit übernimmt, auf 15. Juli ober 1. Auguft.

Bredt, Jahnstraße 10.

Ein fräftiges Mädchen

finbet fofort bauernbe Arbeit. Gefchiv. Bohm, Rreugftrage 18.

Junges Mädchen

u Kleinem Kinde sofort gesucht: Hirschstraße 130 im

Mädchen-Gefuch.

Mädchen-Gefuch.

* Auf fosort ein einfaches jüngeres Mädden, welches sich willig allen bäuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, gesucht: Kaisers straße 141, 4. Stock links.

lani haifund bleck ichnigen bestehe be

finbe

Ei

Gesucht

wird fofort ein Mäbchen für Hausarbeit und zu fleinen Kinbern: Herrenftraße 50 a, parterre.

äheres

u ver:

Balais ift ein chone,

ert 311 2.1.

na:

2.1.

liertes

ragen 2.1.

ragen

länber ferten lattes

möbs bwefts ferten er bes 2.1.

Lugust ferten r des

ibden outer

ftellen

Mus:

ibchen arbeit

2.1.

8.

80 im

Alan:

r,

Mädchen gesucht.

* Ein fleißiges Mädchen, das im Kochen nicht ganz unerfahren ift, wird auf 15. d. M. ober auf 1. August gesucht. Näheres Ritterstraße 18, 3. Stock

* Gin einfages, braves Mädden, bas fich jeder Hausarbeit willig unterzieht, zu kleiner Familie gesucht. Näheres Westenbstraße 28, 2. St.

Madchen - Gefuch.

* Ein fleißiges Madden für bie Sausarbeit findet fofort Stellung: Afademieftraße 65 II.

Spulmädchen-Gesuch.

3.1. In ber Wirtschaft jum "Kaisergarten", Kaiser-Allee 19, wird auf 18. Juli ein fraftiges Spillmadchen gesucht.

Eine Kellnerin

fann fofort eintreten: Amalienstraße 46.

Lauffran-Gefuch.

* Eine jungere, fleifige Frau wird für fofort ge-fucht: Dirichstraße 49 im 2. Stod.

Monatsfrau,

eine zuverläffige, für einige Stunden täglich gesucht: Kriegftraße 176 II.

Gin Reisender gesucht

für prima Werf, 30% Berbienst, leicht verfäusslich, von höchster Behörde empfohlen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes oder Offerten unter Nr. 5723 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unentgeltlicher

Arbeits: n. Wohnungsnachweis,

Karlsruhe, Zähringerftraße 112.

Stellen finden:

landw. Knechte, Erntearbeiter, Melfer, jüng. Gärtner, Hafner, Ofenseter, Former, Scheibenarbeiter, Eisenund Metallgießer (Handformer), jüng. Kernmacher, jüng. Mefrerschmiede, Messingdreher, Fräser, Hobler, Bobrer, Berzinner für Kupsergeschurt, tilcht. Bausblechner und Installateure, Jungschmiede, Gusschmiede, tilcht. Baus und Gitterschlosser, Eisenkonstruktion, Drabtslechter, Siehmacher, Gitterarbeiter, Feisenbauer, Oreber, Eisen und Metall, Maschinenschlosser, tilcht. Wagner für alles, Sattler und Taspeziere, Polsterer, Immertapeziere, tücht. Baus und Möbelschreiner, Bauschreiner, Anschläger, Möbelschreiner, Kunssischeren, Kunssischeren, Mobellschreiner, Maschinensarbeiter sür Holzbearbeitungsmaschinen, Küfer, Kellerund Holzarbeit, Holzbreher, Holzbildbrauer, Miller, jüng. Metzer, Schusber sin alles auf Woche, Friseure, Maurer, Steinschleifer, Glaser, Kahmenmacher, Maler und Anstreicher, Gipfer, Zementeur, Asphalteur, Schieferzbecker, jüng. Hascher, Gementeur, Asphalteur, Schieferzbecker, jüng. Hascheckter, bessere Hausburschen, Müllerzscher, Juhrsnecht. fnecht, Fuhrfnecht

Lehrftellen

finben mehrere Berufe.

Weibliches Berfonal:

Mädchen für alle Arbeiten, die kochen können und solche, welche nicht kochen können, Hans-, Küchen- u. Spülmädchen, Kellnerin, Köchinnen, Zimmermädchen.

Tüchtige Hausierer

für einen epochemachenben Saushaltungsartifel ge-fucht. Näheres Fasanenstraße 1 im 2. Stock. —

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann aus anständiger Familie wird als Lehrling auf das Bureau einer Zeitungs-Expedition gesucht. Der Eintritt kann sogleich ober water erfolgen. Abressen wolle man schriftlich unter Ar. 5707 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Buriche-Gefuch.

3.1. Ein noch schulpflichtiger fräftiger Buriche wird zum Besorgen von Ausgängen auf einige Stunden des Tages gesucht. Offerten unter Nr. 5706 an das Kontor des Tagblattes erbeten. [5]

Dienft-Gefuch.

*2.2. Ein besseres Mäbchen, bas burgerlich tochen fann, sucht auf 1. August zu einer kleinen Familie Stellung. Näheres Schüßenstraße 48, 3. Stock.

Gin Mädchen

vom Lanbe, bas noch nicht gebient hat, sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Bu erfragen Marien-straße 89, 4. Stock.

Beizer und Maschinist,

gel. Schlosser, in elektr. Licht, Dampsmaschine und Reparaturen vertraut, sucht Stelle. Offerten unter Nr. 5717 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Rellner,

26 Jahre alt, sucht Jahresstelle in Hotel ober Restaurant. Näheres Marienstraße 17 I. *

Bergliche Bitte.

3.1. Ein älferer Kaufmann, der durch lange Krankbeit und Unglücksfälle in tiefe unverschuldete Kot geraten ist und dem es jeht an dem Allernötigsten (Kleidung, Miete usw.) sehlt, bittet recht dringend um Beschäftigung mit sicherem Einkommen, ganz gleich welcher Art. Derselbe ist ein durchaus ehrlicher, ehrenhafter Charakter, redegewandt, von repräsentabler Erscheinung und hat gute Handschrift. Gütige Angedote bittet man unter Kr. 5716 an dus Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrftelle-Gefuch.

Für meinen Sohn, 15 Jahre alt, suche ich eine Lehrsstelle bei einem Blechner-, Schlosser- ober Mechanisermeister, womöglich mit Kost und Bohnung. Offerten bitte unter År. 5715 im Kontor bes Tagblattes

Reparaturen

an Gold: und Gilberwaren

fowie Aufputen und Bergolben alter Gegen-ftanbe werben billig berechnet: Raifer-Baffage 26.

Ein Kammerjager

empfiehlt fich im Bertilgen von Schwaben, Ruffen, Bangen und fämtlichem Ungeziefer. Bertilgungsmittel find in Flaschen bei nir zu haben von 2,80 M an.

R. Roller, Steinftrage 1a, hinterhaus, 2. Stod.

Berloren

wurde eine goldene Brofche mit Grabierung E. C. vom Stadtgarten durch die Krieg: und Garten-ftraße. Abzugeben gegen Belohnung: Gartenftr. 25.

Verloren

wurden Sandschuhe, 3 Paar, gewebt, auf ber Raiserstraße, nahe ber Bernhardustriche. Abzugeben bei Oehl Rachf., Kaiserstraße 112.

Berloven.

* Derjenige herr, welcher am Dienstag morgen gegen 12 Uhr ein Geschäftsbuch in ber Wilhelms straße aufgehoben hat, wird freundlichst ersucht, dass felbe Wilhelmstraße 30, 3. Stod, abzugeben.

Fülltederhalter mit Goldfeder

wurde berloren. Abzugeben gegen Belohnung Kaiferftraße 175 im Laben.

Gefunden

ein Raliber mit Futteral. Abzuholen bei Rofch, Raiferftraße 109.

Haus-Verkauf.

Gin folid erbautes, vierftödiges Bohnhaus mit 4 Jimmern im Stod, in der Südstadt, unweit der neuen Postfiliale, ist wegen anderweitigen Unterznehmungen dei einer Anzahlung von 5000 Mt. um den Preis von 36 000 Mt. sofort zu verkaufen. Offert. unter Nr. 5709 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Berichiedene Sorten Flaschenweine fehr billig gu verfaufen.

Rotes Saus, Balbftrage 2.

Haus-Verkauf.

2.1. In der Oststadt ist ein neu erdautes Haus wegzugshalber preiswürdig zu verlausen. Das Answeien ist nudern ausgestattet, besitzt zweimal 3 Zimmerwohnungen und hat Garten beim Hause. Anzahlung 5000 M. Käuser hat nach Abzug aller Lasten eine Wohnung frei. Ugenten zwecklos. Direkte Offerten unter Nr. 5712 an das Kontor des Tagshlattes erheten. blattes erbeten.

36 000 qm Baupläge,

gut gelegen, auswärts, find preiswert gu vertaufen. Es wirb ein guter Reftfaufschilling in Angahlung ober mehrere rentable Säufer in Taufch genommen. Carl Diet, Leopoloftrage 34.

3tt verkattsett.
Ein Kanapee 23 M., Nachttisch 5 M., Waschkommobe 45 M., halbstranz., aufgerichtetes Bett 38 M., Chiffonniere 28 M., zweitüriger Spiegelschrank 45 M. sind billig zu verkausen: Steinstraße 6. *2.1.

Gelegenheitskanf.

* Ein wenig gespieltes, neues Pianino, nach neuester Konstruktion gebaut, mit Elsenbeinklaviatur ist umständehalber um billigen Preis abzugeben. Anschaffungspreis 600 Mark. Nachzufragen Herren-

Gelegenheitsfant.

*3.1. Ein großer Posten holzsreie Kanzlei-und Bostpapiere in verschiedenen Formaten und Stärken Ia, IIa und IIIa, so lange Borrat reicht, billigst abzugeben. Offerten unter Nr. 5721 an bas Kontor bes Tagblattes erbeten.

Bwei tabellose Schrotflinten Kal. 16, vorzügliches Material und gut im Schuß, eine davon noch ganz neu, sowie 1 Büchöflinte, 16×13, ebenfalls neu und vorzügl. Material, wegen Anschaffung von Selbstspanner-Systemen billig zu verlaufen: Krieg-ftraße 69, parterre ftrafe 69, parterre.

Herren-Fahrrad

(Brennabor), sehr gut erhalten, sosort preiswert zu verfausen: Augartenstraße 75 III links. *

Gebrauchte Vorfeuster

Motes Haus, Waldstraße 2.

Borbentelflaschen

Rotes Saus, Balbitrage 2.

Dennige Schäferhunde.

Ein Burf deutsche Schäferhunde (Wolfshunde), 6 Wochen alte, von höchst prämierten Eltern, duntel und hell, wolfsfarbig, sind billig zu verkausen: Hilda-nd hell, wolfsfarbig, sind billig zu verkausen: Hilda-*2.1.

Terpentinöl

in prima französ, und amerikan. Ware wird billig ab-gegeben. Anfragen unter Nr. 5722 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *8.1.

Gin fleines Cofa

nut Leberüberzug wird zu kaufen ober einzutauschen gesucht. Offerten unter Nr. 5710 an das Kontor bes Tagblattes erbeten.

(Erfrifdungsgetränt)

per 3/4 Liter=Flasche M. 1.80 empfiehlt

Herm. Munding,

Soflieferant.

In stets frischer Zusendung

empfehle



Chocolade Lindt, Chocolade Kohler, Chocolade Cailler, Chocolade Gala-Peter, Chocolade Marquis, Chocolade Suchard, Chocolade Hildebrand, Chocolade Sarotti, Chocolade Kola

in Tafeln und Packungen in grosser Auswahl u. allen Preislagen.

Blum,

Kaiserstrasse 209.

vis-à-vis Friedrichsbad. Telephon 267.

Af. Gebirgs-Simbeerfirup,

8/8 Literflasche 55 Pfg., 3/4 Literflasche 1 Mf.,

Zitronenjatt in Flafchen zu 50 und 90 Pfg.,

Erdbeer-, Johannisbeer- u. Riridenfaft

in Flaschen zu 35 und 60 Pfg.

Ud. Schwindke, Telephon 1810. Gartenftrafe 13.



Jean Kissel,

M. L. Bed's Rachf., Telephon 335, Raiserstraße 150. empfehle zu Freitag:

Blaufelchen,

Seeforellen, Banber, Rheinfalm, Rotzungen, Schellfifche, Cablian.

Junge Ganfe, Enten, Sahnen, Tauben.

Menes Canerfrant.

bie Bafferbeichäbigten ber Begirfe Def fird und Stockach sind bei uns weiter einge gangen: von Fr. T. M 10, hierzu laut Tagblatt Nr. 176 M 72.50, zusammen 82.50 M.
Weitere Gaben nehmen wir gerne entgegen.

Rontor des Karlsruher Tagblattes.

In J. Henberger's Berlag in Bern ift ersichienen und in allen Buchhanblungen zu haben:

= Taschenbuch =

für die erfte Silfe bei Ungludefällen und Gefrankungen, mit besonderer Berudfichtigung ber Krankenpsege, mit bezoiderer Beruchichtigung der Krankenpsege und der dazu nötigen Utenfilien, nebst Anleitung zum Einrichten und zur zwecknäßigen Benützung von Verbande und Arzneikästen für jeder-mann, besonders aber für Familien, Fabriken, Pslegeanstalten, Institute, Pensionen, Berghotels usw., von Dr. J. Bürsi. Mit 53 Abbildungen. Preis gebunden Mt. 1.60. (H. 4177 X.)

Umtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großhers zog baben Sich gnädigst bewogen gesunden, dem im Dienste des Kaiserlich deutschen Bogel aus Wersbach die antertänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen der ihm von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog von Oldenburg und Seiner Majestät dem Sultan versiehenen Ausseichnungen zu erteilen, und zwar: sitt das Ehrensfreuz III. Klasse des Oldenburgichen House in. Berbienstorden und den Medjidie Droen V. Klasse.

Seine Königliche Sobeit ber Großber sog haben unter bem 2. Juli b. 35. gnädigft geruht, bem Direktor ber Markgräflichen Domänenkauslei ber Bobenscessiebeikommisse, Regierungsrat Sbuard Selbner, den Titel Geheimer Regierungsrat zu

Seine Königliche Sobeit ber Großber-zog haben mit Allerhöchster Staatsnumisterialent-schließung vom 30. v. Mts. gnäbigst geruht, ben Renjor Konrab Beismann in Offenburg landesherrlich anzustellen.

Seine Königliche Soheit ber Großher-

ben Borstand der Gisenbahn-Hauptwerkstätte, Baurat Heinrich Kuttruff unter Belassung des Titels
"Baurat" und unter Belassung in der Stellung als
Borstand der Hauptwerkstätte,
den Zentralmspektor bei der Generaldirektion der
Staatseisenbahnen, Oberbauinspektor Hermann
Speer unter Berleihung des Titels "Baurat" und
den Borstand der Gisenbahnbauinspektion Gernshach, Bahnbauininektor Otto Hauger unter Rerhach, Bahnbauininektor Otto Hauger unter Rerbad, Bahnbaninfpettor Otto Sauger unter Ber-

leihung bes Titels "Baurat" zu Kollegialmitgliebern ber Generalbirektion ber Staatseifenbahnen gu ernennen.

Das Ministerium ber Justis, bes Kultus und Unterrichts hat unterm 1. Just I. 35. ernannt: ben Gerichtsschreiber Friedrich Wiegele zum Kanzleiseretär beim Notariat Karlsrube I,

Kanzleisefretär beim Notariat Karlöruhe I,
ben Aftuar Martin Herrmann beim Landgericht
Mamheim zum Expediturassissienten daselbst,
ben Aftuar Theodor Spohr beim Landgericht
Karlöruhe zum Registraturassissenten und
ben Aftuar Philipp Truns beim Landgericht
Karlöruhe zum Expediturassissenten daselbst,
ben Registrator Otto Hehn sowie
ben Aftuar Abolf Frey beim Amtsgericht Freiburg zu Gerichtsichreibern daselbst,
ben Aftuar Fridolin Landmann beim Amtsgericht Lahr zum Registrator daselbst,
ben Aftuar Johann Bogt beim Amtsgericht Kehl
zum Registrator daselbst,
ben Aftuar Johann Bogt beim Amtsgericht Mannheim zum Gerichtsichreiber und
ben Aftuar Fredinand Kunst beim Amtsgericht

ben Aftuar Ferdinand Rung beim Amtsgericht

Mannheim zum Registrator baselbst, ben Aftuar Christian In abig beim Amtsgericht St. Blasien zum Gerichtsschreiber baselbst und ben Aftuar Heinrich Horaba nn beim Amtsgericht Stockach zum Gerichtsschreiber baselbst.

Stodach zum Gerichtsschreiber daselbst.

Wit Entschließung Großt. Ministeriums der Finanzen vom 6. Juli 1904 wurde Forstassessor Friedrich Jörger in Oberweiler nach Kanbern versetzt und dem Forstannt daselbst als II. Beamter zugewiesen.

Mit Entschließung Großt. Oberschultats vom 5. Juli 1904 wurde dem Musiklehrantskandidaten August Hoffmeister an der Realschule in Karlszuhe die etatmäßige Amtöskelle eines Musiklehrers an dieser Anstalt übertragen.

Mit Entschließung Großt. Oberschultats vom 6. Juli 1904 wurde Reallehrer Adolf Soin 6 am Borsenniar in Tanberbischsfeheim in gleicher Eigenschaft an das Borsenniar in Heidelberg versetzt und mit der Leitung dieser Instalt betraut

mit der Leitung diefer Anftalt betraut.

Mit Entschließung Großh. Oberschultrats vom 7. Juli 1904 wurden den Zeichenlehrerkandidaten Otto Friedel an der Oberrealschule in Freiburg und Julius Lauer an der Oberrealschule in Baden etatmäßige Amtsstellen als Zeichenlehrer, dem ersteren an der Oberrealschule in Konstanz, dem letzteren an der Oberrealschule in Baden übertragen.

(Rarlsr. 3tg.)

Färberei Prink.

Tabellofe Ausführung. Prompte Bedienung. Mäßige Breife.

Berfonalveranderungen im XIV. Armeetorps.

Bom 1. Oftober 1904 bis 10, Februar 1905 gum Bejuch bes I. (73.) Lebrgangs für altere Offigiere bei ber Felbartillerie-Schießichule fonnkanbiert: Balbener, Sauptm. vom 3. Bab. Felbart. Reat.

Rr. 50, v. Bed, Hauptin. vom 4. Bab. Felbart.-Regt. Rr. 66, v. Uslar, Oberlt. vom 1. Bab. Felbart.-Regt.

Emmerling, Oberit. vom 2. Bab. Felbart.-Regt.

Coenegracht, Oberlt. vom 4. Bab. Felbart.-Regt, Rr. 66. Zum Besuch bes I. bezw. II. Lehrgangs 1904/05 für Leutnants bei ber Felbartillerie-Schießschule fommanbiert:

I. Lehrgang (vom 1. Oftober 1904 bis 31. Januar 1905): bie Leutnantts:

Frhr. Marichall v. Bieberftein, vom 1. Bab. Felbart.-Megt. Nr. 14, Schröter, Sprenger, vom 2. Bab. Felbart.-Regt. Nr. 30,

Bubingen, Mull, vom 4. Bab. Felbart.-Regt. Eticheit, Binterer, vom 5. Bab. Felbart. Regt. Rr. 76;

II. Lehrgang (vom 10. Februar bis 31. Mai 1905): bie Leutnants:

Frhr. v. Schönau-Behr, vom 1. Bab. Felbart.s Regt. Ar. 14, Bergengrün, Benber, vom 2. Bab. Felbart.s Regt. Ar. 30,

Battenhaufen, vom 3. Bab. Felbart :: Regt.

Fabricius, vom 4. Bab. Felbart. Regt. Nr. 66, Ernft, Schroer, Kempe vom 5. Bab. Felbart.: Regt. Nr. 76.

Beamte ber Militar : Juftigberwaltung.

Rump, Kriegsgerichtsrat von der 39. Div., Balther, Kriegsgerichtsrat vom Generalkommando XIV. Armeekorps, — der Stellenrang der 4. Klaffe der höheren Provinzialbeamten verliehen.

Beamte ber Militar : Bermaltung.

Mand, Intend. Affeifor von der Intend. bes XIV. Armeeforps, jum Militär-Intend. Rat ers nannt.

Beligfn, Intend. Sefretär von der Intendantur der 2. Div., zu der des XIV. Armeeforps, Schwichow, Intend. Sefretär von der Juten-dantur der 39. Div., zu der des VII. Armeeforps, — zum 1. Oktober 1904, verfest.

Feffen meier, Oberveterinär ber Landw. 1. Aufgebots (Stockach), jum Stabsveterinär bes Beur-laubtenftandes ernannt.

Polizeibericht.

Karlsruhe, ben 13. Juli.

mehr Ausr und Spor für k leichte die fe

Tenni Bolle

neuer

für boim beim beim bas leber, ber Rbanb an ba Knopf (mit Com

graue Auswoder ber By gleichfiportge einzur auch Laide Ausste auch Laide Ausste dand Laide Burch ben Musen burch ber Magericker and Magericker auch Limieg burch ber Magericker auch Limieg burch burch burch burch burch bet Magericker auch Limieg burch ber Magericker auch Limieg burch b

Geftern nachmittag 1 Uhr entstand in der Ettlingerstraße neben der Eisenbahnbrücke auf Gemarkung Rüppurr ein Dammbrand, wahrscheinlich durch Funken aus einer Lokomotive. Das Feuer hat sich über eine erhebliche Strecke verbreitet und wurde von zwei Bahnarbeitern gelöscht.

Gold, Silber und Banknoten vom 12. Juli 1904.

Control of the second	Brief	Geld
Münz-Dukaten pr. St.	6-310	8-2
Engl. Sovereigns ,	20,37	20,33
20 Francs-Stücke ,	16,25	16.21
20 do. halbe n n	-	-
Oesterr. fl. 8 St	100000	-
do. Kr. 20 St	3 (-1)	17
Gold-Dollars per Doll.	4.19	4.18
Neue Russ. Imper per St.		一生
Gold al marco per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold " "	2804	11-11
Hochhaltiges Silber " "	81	79
Amerikanische Noten -		
(Doll. 5-1000) per Doll.	3-23	4,174
Amerikanische Noten	1	12.0
(Doll. 1-2) per Doll.	-	4.16%
Belg. Noten per Frs. 100	81.15	81.05
Engl. Noten per Lstr. 1 Franz. Noten per Frs. 100	-	20.41
Franz. Noten per Frs. 100	81	80.90
Holland, Noten per fl. 100	-	168.95
Italien. Noten . per Lire 100	-	80,90
OestUng. Noten per Kr. 100	85.20	85.10
Russische Noten, Grosse,	THE PERSON	
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	-	215%
do. (1 u. 316bl.) p. 16bl. 100		215-
Schweiz. Noten . per Frs. 100	S1.20	81,15
	[6]	13 11-16

Baden-Württemberg



pŝ.

legt.

tegt. tegt,

4/05 hule

05): Bab. art. legt.

05):

nt.s

legt.

rt.=

ndo affe

tur

ger=

Id

0.41 0.90 3.95

.10

BLB

Schwarzwaldverein (Sektion Karlsruhe). Donnerstag, den 14. Juli 1904 Vereinsabend

im Moninger (Garten oder Konkordiasaal).

Zur Sommerszeit besonders empfehlenswert

Schutzmarke Kreuz-A-Stern

für 2 gute Teller — in wenigen Minuten — nur m Waldstrasse 45. nur mit Wasser herstellbar. L. Dörflinger.







2166. 1.

2166. 2.

2066. 4.

(Rachbrud verboten).

für unsere frauen.

Modeplanderei von Meta von Dallgow.

Golbknöpfe — gewähltes Futter ber vorberen Ränber, welche man nun bes liebig zurückfnöpfen ober übereinandergreisend schließen kann. Eine solche Bluje läßt sich mit wenig Mühe nach einem ausprobierten Bapierschuitt im tunesischen ober einem anderen, him und bergehenden Hällich selbst ansertigen. Wan häkelt jeden Teil einzeln der Länge nach, die Borderteile je vom vorderen Rand, Kücken und Vermel je von der Mitte aus, die Vermelssulpen ebenfalls für sich und verbindet alles unkereinander von der linken Seite aus mittelst überwendlicher Naht. Das Futter der Borderteile wird mit dem Umslegekragen im Zusammenhang nach einem vorber geschnittenen Muster beliebig im gleichen oder einem anderen Hätelstich der Duere nach ausgeführt. Zwischen den zurückgelegten Borderteilen erscheint ein Jabot aus gesaltetem Batist nehst Wull-Krawatte, deren gerundete Enden Mull-Plisses abschließen. Gürtel aus Seide, Band, Gunnni oder gesaltetem Leder mit Schließe oder Schnalle. Schließe ober Schnalle.

Schließe ober Schnalle.

Passenb für die Reise wie für jeglichen Sport ist der bescheidene kleine enghische Matrosenhut mit geradem Kand (166. 2) und einfacher Bands Garnitur. Die Schirmmüße mit breitem Kopf — aus Stroh, aus Leder (Ubb. 8 und 4) — wird sowohl beim Sport wie im Automobil und an der See gerne getragen; auf dem Rade gelten sowohl die beiden vorgenannten als auch eine Tirolers oder Marquisensorm, beliedig in Stroh oder Filz, für chic. Die Radserin vervollständigt ihre Ausstatung durch ein der Lenkstange aufgeschnalltes Cape aus wasserbichtem Stoff, für den das grünsblaue Carreaus Muster ebenzalls sehr begehrt ist. Für Radserin, Jägerin und Bergstreigerin ist der derbe Leders, Knoofs oder Schnürstiesel mit fetzer Sohle und slachen Absa unerlästlich; nur die erstere darf sich auch den hoden Stoffstiesel mit breitem Lederbesag gestatten. Sehr gut sieht die die die das Knie gehende Stoffs oder Tustot-Gannasche aus, doch ist, dieselbe an warmen Tagen unterträglich; Gamasche mit Halbschuh gibt aber dem Fuß zu wenig Schuß und Halt. Der Tennisschuh ist immer noch der halbausgeschnittene weiße oder hellfardige aus Leder oder Stoff mit Lederbesaß siehe dach den vorhergehenden Bericht) mit Gunnmis oder Kortsohle und diene Absad. Großer Luzus wird Bericht) mit Gummis ober Korksohle und ohne Absas. Geoßer Lurus wird hier mit den stells harmonisch abgestimmten Strümpsen getrieben; zum weißen Schuh gilt der weiße, buntfarbig gestreifte ober karierte Strumps augenblicklich als am seinsten. Der Sporthandschuh ist der waschbare aus weißem, grauem oder bräunlichem Wildleder.

Benn schon weniger allgemein als die vorgenannten, wird doch in großen Städten und auf dem Lande auch der Reitsport von Frauen häusig getrieben. Das enganliegende, in die hohen Stiefel tretende Beinfleid aus Trifot oder Tuch muß vorzüglich sitzen, damit es keine Falken wirft und dadurch schenet. Der Rock mit ausgearbeitetem Knie sordert die Meiskerhand eines gesibten Schneiders, weshald vor der Selbstansertigung gewarnt werden muß. Für die Taille gibt (Abbildung 1) eine nurstergültige Borlage, wenn die Vorderteile selfschiedesend eingerichtet werden. In warmen Tagen ennanzivieren sich die Amazonen selbst in großen Städten jeht von dem Zwange diese englischen Dreß und wählen zum Reitrod die bequeme leichte Oberhembluse und den Keitenen Strohbut (Abb. 2) oder einen breitrandigen Panamahut an Stelle des schweren Cylinders oder des halbhoden, runden Filzhutes. Gegen die Unbilden des Wetters, denen die Reiterin frisher ohne Schug ausgesest war, bewilligt die Wode jest einen herrenmäßig gearbeiteten Baletot mit wenig geschweisten Rückenteilen, der nur so lang ist, daß er eben den Rücken des Pferdes erreicht. Die passionierte Automobilistin kleibet sich am liebsten ganz in Leder, um

Die passionierte Automobilistin kleibet sich am liebsten ganz in Leber, um gegen Regen, Sturm und Kälte gleich gut gewappnet zu sein. Für eine gelegenkliche Spaziersahrt im Auto genügt ein das Kleid gut gegen Stand beckender Schuhmantel und ein Kopf und Frisur einhillender Schleier am Hut oder der Pütige. Der hübsche Wodellmantel (Abb. 4) zeigt halbanschließende Valeendern mit Blusenärmel und ist aus gelblichem Banama mit weißem Gloriasutter, das beliebig auch sortsallen kann, hergestellt. Nermel-Stulpen und Aermel-Batten, der dreisache Schulterz und der breite Untlegekragen zeigen rotseidenen Schuurvorstoß. Die flachen Knöpfe sind mit Panama bezogen und mit einem rotlackerten Metallrand umfaßt.

Kinder-Konfektion

Räumungs-Verkauf

Eingang Lammstraße.

Lokal-Verlegung.

Besonders preiswert zurückgesett:

1 Posten Wollfleider

Serie II Mt. 1250 für das Alter von 7—12 Jahren' (früher Mt. 12.— bis 24.— (früher Mt. 17.— bis 29.—)

1 Posten wollener Backfischkleider, früher Mt. 51.— bis 20.—, jest Mt. 28.— bis Mt. 800

1 Posten weiszer Batistkleider, früher Mt. 34.— bis 12.50, jest Mt. 24.— bis Mt. 600

1 Bosten Waschkleider für das Alter von 7—12 Jahren . . . von Mt.

Bängerfleidchen von 95 Pfg. an. Kinderhüte von 75 Pfg. an.

Der Räumungs-Verkauf endigt Samstag, den 16. Juli.

S. Model.

Achtung!

Wichtig für alle Ladeninhaber der Lebensmittelbranche.

Der Berein zur Wahrung der Intereffen des Detailhandels wird, wie derfelbe in einem Circular an feine Mitglieber bekundet, bemnächst bei fämtlichen Labeninhabern bier Unterschriften sammeln laffen, um einen Berktags abends 8 Uhr= und Sonntags mittags 1 Uhr=Labenschluß in hiefiger Stadt einzuführen.

Da ein solcher Labenschluß für die meisten Geschäften, hauptsächlich ber Spezerei= und Lebensmittelbranche, von großem Nachteil und man ba ftets ber Polizeiftrafe ausgeset ware, fo bitten wir unsere Geschäftstollegen bringend, eine biesbezügliche Lifte nicht zu unterzeichnen.

Mehrere Cadeninhaber.

Karleruhe, 12. Juli.

Karlsruhe, 12. Juli.

Im Monat Juni 1904 gelangten beim Genossenschaftsvorstand der Badischen landwirtschaftlichen Berufchaftsvorstand der Badischen landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft 523 Unfälle zur Anzeige, wovon 482 auf die Landwirtschaft und die Korstwirtschaft entfallen. Erstmals entschäbigt wurden 263 Hälle mud anzuhersenten hiesür 28 617 M. 70 Ps. zur Jahlung angewiesen. In 6 Hällen wurden auf später sestzagenden Verlagenden Under der gestantscheruge von 278 M. geleistet. Unter den 263 Hällen sunder nan die Hinterbliebenen Sterbegelder im Gesamtbetrage von 700 M. bezahlt, während an 10 Witwen und 14 Kinder Jahresrenten von zusammen 954 M. 60 Ps. resp. 1020 M. zur Jahlung augewiesen wurden. Im gesamten waren zu Ansang Juni 1904 16 876 Personen im Kentengenuß; davon schieden im Laufe des Monats Juni 1904 durch Einstellung der Kenten 185 und durch Tod 34 aus. Unter Berücksichtigung des obigen Zugangs dezogen hiernach auf 1. Juli 1904 = 16 930 Personen Renten im gesamten Jahresbetrage von rund 1 352 520 M. — Die Zahl der Fälle, in welchen im Laufe des Monats Juni Gnischbetrage von rund 1 352 520 M. — Die Zahl der Fälle, in welchen im Laufe des Monats Juni Entschädigungen abgelehnt wurden, betrug 75, in 319 Fällen nussten Kenderungen im Kentenbezug vorgenonmen werden. (Karlsr. Ztg.)

Renheiten-Bericht.

Renheiten-Bericht.

Um die Arbeiten für das alphabetische Einordnen in Schnellhester ber Briestopien, wie sie auf Seidenpapier vermittelst der Kopierpresse bergestellt werden, auf ein Minimum zu beschränken, hat Herr Ingenieur Abrahamsohn zu Karlsruhe sich einen Block schüßen lassen, der die Seidenblätter gleich vorgelocht enthält. Man braucht sich jetzt nicht mehr mit einzelnen Kopierbogen und deren Lochung herumzuplagen, sondern legt zum Kopieren den ganzen Block unter die Bresse, worauf der abgetrennte Bogen sostert eingeordnet werden kann.

Hür Blumen und Pflanzenkörden hat sich Herr Karl Specht zu Mannheim Holzstäden schüßen lassen, die nit Baummwollsäden oder Garn umssochen werden und denen man durch Wahl bestimmter Farben des Garnes die verschiedensten Muster geben kann. Mitgeteilt von Patentanwalt

E. Kleher in Karlsruhe, Baden.

Weilitärichwimmichule. Wafferwärme 19 Grad R.

Rheinwasserwärme: Maran 22 Grab C.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe. Straftammer I.

Donnerstag, den 14. Juli, vormittags 9 Uhr: 1. Braun, Joh. Eugen, Taglohner von Beiert-heim, wegen Diebstahls i. R.

2. Mößinger, Abam Friedrich, Maurermeifter v. Bolfartsmeier, wegen fahrt. Körperverlegung. 3. Reumaier, Josef Anton, Sanblungsgehilft aus Schöllbronn, wegen Diebstahls.

4. Marr, Emil, Bolfoschiller von bier, und Bader, Bilbelm, von Lubwigshafen wegen Diebstahls und Behlerei.

5. Sch mibt, Abolf, "Ghefrau, geb. Meginger von Biberach, wegen Unterschlagung.

6. Miller : Burt, Bermann, von Berghaufen Raftätter, Anton, von Darlanden, und Sauer, Heinrich, von Bodenbach, wegen ges meinschaftlichen Hausfriedensbruchs,

7. Speck, Georg Simon, Maurer v. Daglanden, wegen erichm. Körperverletzung.

8. Schweidert, Beinrich, Schutzmann a. D. und Steinbach, Konrad, Hiffsichaffner von hier, wegen Beleidigung.

Drud und Berlag ber Chr. Fr. Duller'ichen Sofbuchandlung, redigiert unter Berantwortlichfeit von Ludwig Riegel in Karlerube.

tenge 6 g 8 gr Loch Tint

20

*2.1. Mohn ober i *3.1. 2 Mohn eine i Rähen 2.1. nung gente 2. Str. ichöne tober *

2. St

haufes mern, behör, ift ein ficht a Keller, fofort 2. Str *2.1. Bohn auf 1.

*2.1. haufes mern, Räher *3.1. von 4 1. Oft